



11.10.2023 - 08:00 Uhr

## Karitativ tätig werden, ohne Geld zu spenden Wir zeigen Herz 2.0: Hoffnung, auf eine bessere Zukunft

Wien (ots) -

2022 wurden im deutschsprachigen Raum, 9,1 Milliarden Euro für humanitäre und das Tierwohl betreffende Projekte gespendet. Dabei ist es erstaunlich, dass diese beachtlich klingende Summe bei weitem nicht ausreicht, um etwa die wachsende Anzahl von Kindern, die von Armut betroffen sind, zu mindern (ca. 3,4 Millionen Kinder sind allein im deutschsprachigen Raum von Armut betroffen). Ein anderes Beispiel: Trotz unermüdlicher Arbeit zahlreicher Tierhilfsorganisationen landen jährlich allein in Deutschland rund eine Viertel Million Tiere in Tierheimen. Vielen dieser Hilfswerke geht das Geld aus und eine Fortführung ihrer wichtigen Arbeit ist unsicher. Es gibt also genug zu tun und das Geld fehlt allerorten.

Wir zeigen Herz 2.0, <https://wirzeigenherz.eu/>, geht heute einen zusätzlichen und sensationellen Weg:

Jeder, der spenden möchte, wählt sein favorisiertes Projekt aus und lässt bei jedem seiner Online-Käufe auf Vertragsplattformen wie amazon, bofrost, booking.com, Deutsche Bahn, Fielmann, FlixBus, H& M und vielen mehr diesem speziellen Projekt etwa gegen Kinderarmut, Tierleid oder Gewalt gegen Frauen seine Spende in Höhe von ein paar Cent zukommen. Diese wird vom Online-Händler direkt an die vom Kunden ausgewählte Organisation abgeführt. In Summe ergibt sich dadurch ein attraktiver finanzieller Betrag, mit dem relevante Projekte umgesetzt werden können.

Wir zeigen Herz 2.0 ist eine gemeinnützige, unabhängige Plattform, die jedem, gleich ob Privatperson oder Unternehmer, die Möglichkeit bietet, Gutes zu tun, ohne dabei viel Zeit und Geld investieren zu müssen. Initiator Mathias Radseck und Geschäftsführer Ingo Hirschberg dazu: „Wir engagieren uns für lokale und nationale Projekte unterschiedlicher Art und geben jedem Mitglied unserer Community die Möglichkeit, das Spendenprojekt seiner Wahl zu treffen.“ Auf [www.betterplace.org/de](http://www.betterplace.org/de), der größten deutschen Spendenplattform, kann jeder, der Gutes tun möchte, ein oder mehrere Projekte auswählen und sich bei diesen registrieren.

Das Spenden für einen guten Zweck gehört bei vielen Menschen heute zum guten Ton. Spendenbereitschaft ist durchaus vorhanden, doch die Spendenvolumina stagnieren und sind zum Teil rückläufig. Die Gründe für diese Entwicklung sind vielfältig. Inflation, Unsicherheit am Arbeitsplatz, Arbeitslosigkeit und zahlreiche andere Faktoren tragen dazu bei, die Spendenfreudigkeit nicht gerade zu erhöhen. Zeige Herz und tue Gutes, ohne selbst Geld dafür zu investieren.

Fotos: [Neuer Verweis](#)

Bitte unterstützen Sie uns mit dem unentgeltlichem Abdruck beiliegender Inserate in beliebigem Format:

Pressekontakt:

WM-PR  
Michael Stadlinger  
+4368181963600  
mstadlinger@wm-pr.at  
www.wm-pr.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100082381/100912251> abgerufen werden.